



## Bibliographische Daten

Titel: Georg Alt: Übersetzung des Liber chronicarum von Hartmann Schedel – Nürnberg, STN, Cent. II, 99  
Signatur: Cent. II, 99

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

tar der werlt 6443 : Jar xvi 1244.

Pape der Babst.

Innocentius  
der . iij.

inocentius der vroedt. denne Cyprianus genant. ein bernard  
voord auf cardinal zu babst erkoren: das huet kroste faderen  
zumal vngewen: dann er kennt diß meisthen krafft. engest. und  
pervicinitykheit: als vno dier Babst. in sein drukt getreute was.  
doet er voldung von fad mit dem kroste gemacht. Alspold er  
aber soestind das son van selen kroste. herenlode kerchheit be  
vraestet hat vore: do zoge er gen Bernia. und fel alda in große  
kerchheit kraucht: als er aber weder zielundheit kommt. do  
hieget er sich zu kroste philippe gen hemerich. der hofe den  
Babst schick ausfahen. und sein hofe fieren: deselbst hin bevoestet  
er ein lant. und soederet vsterne kroste gefachten gebrochen.  
aber nachdem er vonghoren was zekomen vroeghe: so wort er von  
diesem Babst verparmet und entsetzt: Daraob ergnent kroste faderen.  
alb. das er. das zu persona die hofste. und thone dorffer. die der  
Babst vereuanndten zustinden. in den grunen vereueest. donud  
sunt auch om anderen enden. vil vrechte fiftet: Dieser Babst. hat auf  
Halt der houinghing in dem Lant. vil weffeliger blickt.  
zu hofe gehabt und gemacht. Und Quant Ladimundum von  
Campania in den heiligen ziel gegeben: Deselbst zu  
hoven ist eystik. von dem Babst. ghet geledert worden. als den  
nochtal gehalten vroedt. Das die Cardinal. so die offentlicke vndet  
hun vextten vullen. vrt huite fieren sollen. vte bedentungs vnd vre-  
mading. als Sie. nach der Babstlichen vondigkert. in den hofsten vonden  
sind. das Sie auch ab. zu vergriffting vns pluto vmb den Christen-  
logen glorobai. Und hofl des aertlichen vroeds. bewont segen:  
Dier Babst. hat. petrum von Verona. des prediger ordens. den  
van den ketzen aefghangen want. zu persona in den heilige[n]  
herten leit ziel gegeben: deselbischen hat er auch gethan  
Stanislaus. den bishof zu Campania. der in seinem leben am vromd  
woerken gezynen has. Dieser Babst zoge zu leit. auf bitte des  
Adels in Italia. gen Neapolis. deselbst scrib er. und voord in  
Cone laurentien brechen deselbst. vre delich. begreben. In dem erste[n]  
jar. anderent Monat. um zwielsten tag zum Babstgunde. Und  
Dieser Babst hat geordnet. das man also jar. in der Christenlichen  
kerch. den achtien tag des Febr. der geputet der drittfarben Ma-  
rie betegen sollte.

Alexander der vreidt.

Alexander der vreidt vernoaldus bernardus genant. auf Campania priester.  
wond am hostenspighl cardinal. voord nach absterben Innocentius Babst des vroedten.  
das do gevalche nach der geputet Christi broecht. vnd vnd vroedt. vnd vroedt.  
Vor. durch die Cardinal. da zu Neapolis. zu Babst erkoren zu exle vnd on verding:  
auf das Sie die kerchen. weder die gewaltshart Hamfied des konigs zu Pachia.  
versehen mochten: Dier Babst vereuanet alspold des selbigen Hamfiedum nicht vso dae  
die kerchtheit frueheren: Dier Alexander. was em vroen gegefe gemaecte vnd  
kate. vnd grutte. zinoren gem den dienen Christenmannen. dennum vereueest  
er ethiche kercher. vnd reder von einm Burkheimus genant. vnder die nemmit ge-  
macht: Dier Alexander verparmet den bonaten Hamfiedum in offene ver-  
ding zu Pachia. Und vafolget allenhalben. die kerchtheit vnd kerchmann. Und vafolget  
vnd die kerch groepen der Venedigen vnd Bernisten. durch vereuening vnd  
gesichte. dondm eine Sante Augustin eystyne. volbeacht es die vning der Christider  
vnd vredet. von seinem vorfern angefangt: Und bezymge des selbigen orden. die don-  
sdelhaft gesetzet. Und in die See geziehen. Und dondm personen. auf das Sie  
vso die andern. mit lace. peedig. vnd ebanoed. durch mit pecht horen. den menighen  
famiglietrich vnd zum hof fideleling sein mochten: In demselben stund bestatigt dier  
Babst. denselben orden. Und gabe frech. matfampt. Und auch den predigten. Und zur  
faffen. vil frosheit. vnd vred. vnd adlass: Und vso tet men vil fideleling hilf vnd hof  
vnd. Und het sinderliche gute vngung in den geleuten dier orden salb das er vil  
des docters. zu Cardinalspighl vnd bischafing vroedkert fideleat: Als vno dier Babst  
Clara die krichfaren. in duxo. der jens Babstgunde. in der stat Zanema in der land  
hogen ziel gestalter hat. do vnderstinkt er sich abermals die armen des kerchs fruehten  
den mochtigen Commen wegslauend. der Venediger und Bernister. zeevisten. vnd  
genestzungen. und zoge denuant gen. Venedig: Deselbst voord er auf Langdon verding  
des armen als verdeofer. vnd inneling das er starb: Und er voord deselbst vre delich  
vnd mit gesicht pcammt beslattet. zu der faden. in Cant lauerenur kerch.  
in den siedenden jar jens bischafing st. luis. Und deselbst Babstgude. stund denuant  
vnd absterbo. dier Babst. in vier Monat. vnd vier tag:

2. Bericht